

1262 - 2012

## Geschichtliches

Im Jahr 1262 wurde der Ort Vollersroda erstmals in einer Urkunde des Volrad von Kranichfeld für das Kloster Oberweimar als „**Volradshrode**“ erwähnt.

Die Herren von Schleidnitz und von Lichtenberg besaßen im 14. Jahrhundert Güter und Rechte in Voylesrode. Später gelangte der Ort in den Besitz der Grafen zu Weimar-Orlamünde und gehörte ab 1428 den Grafen von Schwarzburg. In den Jahren 1440 und 1508 sind weitere Erwähnungen des Ortes vorgekommen. 1598 wurde der Ort durch den sächsischen Kanzler Marcus Gerstenbergk an Herzog Friedrich Wilhelm zu Sachsen-Weimar verkauft.

Den Dreißigjährigen Krieg überstand Vollersroda leidlich, während die nahegelegene Siedlung Weiheroda zerstört wurde. Ab Anfang des 19. Jahrhunderts war der Ort Teil des Großherzogtums Sachsen-Weimar-Eisenach, Amtsgerichtsbezirk Jena und wurde nach 1945 mit dem Land Thüringen Teil der Sowjetischen Besatzungszone und der DDR. Seit 1990 gehört der Ort zum neu gegründeten Bundesland Thüringen.

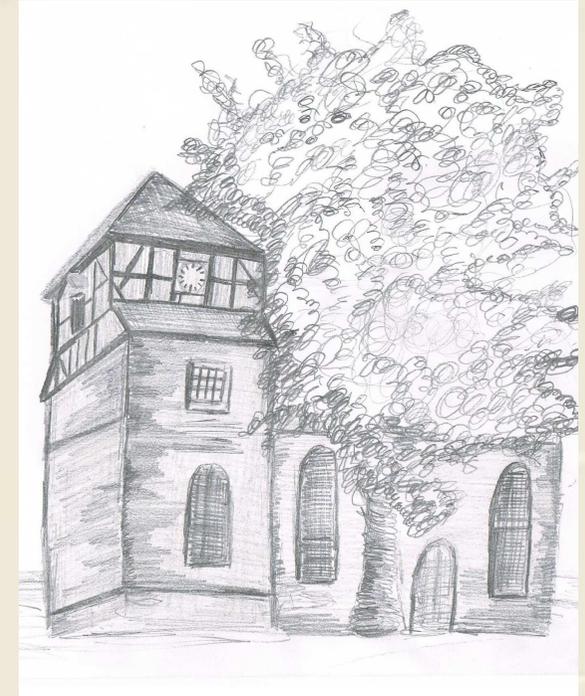
**Vollersroda ist „ die „ Gemeinde“ im Süden des Landkreises Weimarer Land und Teil der Verwaltungsgemeinschaft Mellingen.**

**Vollersroda**

COPYRIGHT  
Dorfverein Vollersroda 2012

Zeichnung : Anke Mühle

1262 - 2012  
750 Jahre Vollersroda



## **Freitag 29.06.2012**

**ab 18.00 Uhr**

gemütliches Beisammensein auf dem Vollersrodaer Festplatz mit Fackelumzug, Knüppelkuchen für die Kinder und Musik ( für Getränke und Verpflegung wird gesorgt)



## **Sonnabend 30.06.2012**

**10.00 Uhr**

Eröffnungsrede durch die Bürgermeisterin Sabine Seyfarth mit anschließenden Konzert und Eröffnung der Ausstellung „750. Jahre Vollersroda-Die Bewohner gestern und heute“ in der alten Schule und Eröffnung der Gemäldegalerie in der Kirche. Anschließend lustiges Markttreiben in der Dorfstraße und Mittelaltermarkt mit Schaukämpfen, Feuershow und mittelalterlichen Basteln für unsere Kinder auf dem Gelände der alten Gaststätte

**12.00 Uhr**

Mittag mit Bratwurst und Gulaschkanone

**13.30 Uhr**

festlicher Umzug auf der Dorfstraße

**ab 14.30 Uhr**

Kaffee und selbstgebackener Kuchen

**16.00 Uhr**

Märchen „ Der kleine Muck“ vorgetragen durch die Kinder des Kinderheims Buchfart

**Ab 20.00 Uhr**

Tanz mit den „Ehringsdorfer Musikanten“ auf dem Festplatz

## **Sonntag 01.07.2012**

**10.00 Uhr**

Festgottesdienst in der Kirche

**Im Anschluss**

Frühschoppen auf dem Festplatz mit den „Ehringsdorfer Musikanten“ mit gemeinsamen Mittagessen und Ausklang der Feierlichkeiten

